

1998

Wir spielten bei den Festen in der Marktgemeinde Treffen.

Das 1. Öhringer Weindorf fand im Seepark statt. Gemeinsam mit der Stadtkapelle Öhringen, einigen Kulturgruppen aus der Marktgemeinde Treffen und der Stadt Öhringen feierten und musizierten wir. Auch im Radiofrühschoppen vom ORF Radio Kärnten waren wir live zu hören.

Der Frühschoppen beim Treffner Pfarrfest wurde zur Tradition.

1999

Als außergewöhnliche Auftritte waren das 25-Jahr-Jubiläum der Trachtenkapelle Arriach, die Teilnahme am Landesblasmusikertreffen in Friesach bei äußerst sommerlichen Temperaturen und das Konzert zum 125-jährigen Bestehen der FF Treffen zu verzeichnen.

Die Treffner Kulturwochen wurden mit einem Gemeinschaftskonzert unserer Kapelle mit der Stadtkapelle Öhringen bereichert. Es zeigte sich immer mehr, dass mit Musik große räumliche Distanzen überwunden werden können.





2000

Das 100-jährige Jubiläum der Volksschule Treffen durften wir musikalisch unterstützen.

Wir wirkten beim 25-jährigen Bestandsjubiläum des Singkreises Treffen mit.

Weitere Auftritte in diesem Jahr:

1.-Mai-Feier der SPÖ in Treffen, Frühschoppenkonzert beim Pfarrfest der katholischen Pfarre in Treffen, Sonnwendfeuer beim Gasthof Latritsch

Am 8. Juli verabschiedeten wir unseren evangelischen Pfarrer Mag. Oskar Sakrausky musikalisch. Er wechselte in den Dienst des Militärs als Militärsuperintendent nach Wien.

Vom 21. bis 23. Juli besuchten wir unsere Partnerstadt Öhringen. Mit der Stadtkapelle Öhringen konzertierten wir gemeinsam beim Stadtfest. Dieser Ausflug vertiefte die Kontakte mit unserer Partnerkapelle.

Mit einem Probenwochenende beim Gasthaus Rohrer in Verditz verfeinerten wir unser musikalisches Können. Dieses und die Probenwochenenden in den Jahren zuvor waren für unseren Verein immer gesellschaftliche und musikalische Ereignisse, in denen der kameradschaftliche Zusammenhalt und das musikalische Niveau gefördert wurden.

Gemeinsam mit der Trachtenkapelle Arriach waren wir in diesem Jahr bei den Feierlichkeiten zum 10. Oktober in Klagenfurt zu Gast.

Im Advent hatten wir ein Kirchenkonzert in der evangelischen Kirche auf unserem Programm. Mit dem Gemischten Chor Gegendtal und dem Singkreis Treffen gab es ein Gemeinschaftskonzert in der katholischen Kirche. Kleingruppen besuchten im Advent die Altenpflegeheime „Julienhöhe“, „Laetitia“ und „De la Tour“.



2001

Ein besonderes Ereignis war die Priesterweihe von Herrn Paul Traunwieser aus Kalham in unserer Pfarrkirche am 16. April.

1.-Mai-Feier in Treffen

Muttertagskonzert am 12. Mai

Großkonzert in Villach: Gemeinsam mit den Bezirkskapellen wurde am 31.07. im Rahmen des Villacher Kirchtags musiziert.

Festakt beim Ehemaligentreffen des Sonderkrankenhauses De la Tour

Beim Gasthaus Latritsch waren wir auch musikalisch zu Gast. Das erste Mal bei der Sonnwendfeier am 21. Juni und das zweite Mal beim Sommerabendkonzert im August.

Am 2. September waren wir beim Trachtenumzug der Bänderhut-Frauen in Arriach zu hören.

Das Probenwochenende wurde heuer das erste Mal beim Gasthaus Reiner in Arriach durchgeführt und war ein großer Erfolg. Wir wurden sehr freundlich aufgenommen und sind bis heute mit der Musik noch gerne Gast in diesem Haus.





2002

In diesem Jahr durften wir die Gedenkfeier „100 Jahre Elli Riehl“ musikalisch umrahmen. Bekannt wurde sie durch ihre kunstvoll hergestellten Puppen, die der Treffner Bevölkerung sehr ähnlich sind. Ein anschauliches Beispiel dafür ist die Weihnachtsskrippe, die jedes Jahr in der katholischen Kirche in Treffen zu sehen ist.

Bestandsjubiläum „20 Jahre Landjugend Treffen“

Beim „Fest der Täler“ in Klagenfurt durften wir ein Konzert auf der Bühne am Platz spielen. Die Klagenfurter wurden von uns auch kulinarisch verwöhnt.

Beim Treffner Dorffest wirkten wir ebenfalls mit. Aus dem Reinerlös wurde eine Bronzefigur, welche den Hl. Florian darstellt, angekauft. Sie steht vor der Feuerwehr in Treffen.

Konzert und musikalischer Empfang der Gastfeuerwehren bei der Eröffnung des neuen Rüsthauses der Feuerwehr Einöde im Sommer

Das Jahresfest der evangelischen Stiftung wurde dieses Jahr das erste Mal von uns musikalisch unterstützt. Der musikalische Besuch der Altenheim in Treffen und der Christkindlmarkt in Treffen schlossen das Jahr 2002 ab.



2003

Am 15. März wurden wir zum ordentlichen Bezirksdelegiertentag im Kultursaal Treffen des Österreichischen Kameradschaftsbundes zum Musizieren eingeladen.

Aus dem Winterschlaf geweckt haben wir Treffen mit unserem Frühlingskonzert „kummts huachn“. Wir konzertierten am 10. Mai im Kultursaal in Treffen. Wir konnten wieder einigen Jungmusikerinnen und Jungmusikern zu guten, sehr guten und ausgezeichneten Erfolgen in der Ausbildung gratulieren.

Im Rahmen des 750-jährigen Jubiläums der Stadt Öhringen spielten wir mit der Stadtkapelle Öhringen ein Gemeinschaftskonzert in ihrer Heimatstadt.

Die Trachtenmusikkapelle Weissenstein lud uns am 25. Mai zu ihrem 40-jährigen Jubiläum ein.

Beim Fest der Täler in Klagenfurt waren wir heuer das zweite Mal vertreten. Musikalisch mit dabei waren das Alphorntrio Gegendtal, bestehend aus der Familie Bugelnig und dem Zitherspieler Ernst Themessl.

Ein interessantes Konzert mit dem Titel „Gemeinsame Klänge in alten Mauern“ spielten wir am 28. September gemeinsam mit der Stadtkapelle Öhringen auf der Burgruine Landskron.

Zwei Musikalische Abendessen am Dorfplatz Treffen waren natürlich in unserem Terminkalender zu finden. Wir konnten unsere neu angekauften Markt-musikgläser, welche jetzt noch zu erwerben sind, bei diesem Fest erstmals vorstellen.

Das Abschlusskonzert in der katholischen Kirche mit dem Titel „Besinnliche Klänge in stiller Zeit“ beendete unser musikalisches Jahr.

Leider mussten wir uns in diesem Jahr von unserem Obmann der ersten Stunde, Herrn Alfred Müller, für immer verabschieden.





2004

Das Probenwochenende beim Gasthaus Reiner nutzten wir, um uns auf unser Frühlingskonzert mit dem Titel „Sax-Swingers“ musikalisch vorzubereiten. Das Konzert veranstalteten wir am 8. Mai im Kultursaal.

Konzert beim „Weindorf am See“, veranstaltet von den Weinbauern der Stadt Öhringen und der Marktgemeinde Treffen

Bei einem kurzen Auftritt in „Willkommen Österreich“ am 23. Juli konnte man uns im Fernsehen bewundern. Ort der Aufzeichnung war das Stubner Feld oberhalb von Treffen.

Neue Polohemden wurden angeschafft und kleiden uns in Rot.

Im Advent hörte man uns noch als Kleingruppen in den Altenheimen der Gemeinde Treffen und beim Adventzauber in der Einöde.

Die Notwendigkeit und damit der Wunsch, ein fixes Probenlokal zu bekommen, wurde immer dringlicher. Bisher diente uns die Aula der Volksschule zum Proben. Die Fühler wurden ausgestreckt.



2005

Mit dem Probenwochenende beim Gasthaus Reiner in Arriach vom 25. bis 27. Februar bereiteten wir uns auf das Frühlingskonzert mit dem Titel „Solistenparade“, welches am 7. Mai stattfand, vor.

Empfang der erfolgreichen Olympioniken der Special Olympics. Unser Schlagzeuger, Herr Josef Streng, konnte dort eine Goldmedaille erringen.

Beim Fest der Täler waren wir wieder musikalisch und kulinarisch vertreten.

Den ersten Bauernmarkt am See im Seepark eröffneten wir gemeinsam mit dem Schuhplattlerverein Sattendorf am 27. Mai.

Unserem langjährigen Freund Peter Kramer durften wir bei der Eröffnung seines Gegendtalerhofes musikalisch alles Gute wünschen.

Kirchtag mit Zeche und Platztanz beim Treffner Kirchtag stand auf dem Programm.

Das Erntedankfest, veranstaltet von der Landjugend, war wieder eine Möglichkeit, uns als Marschmusikkapelle zu präsentieren.

Eine Jubiläumsfahrt „10 Jahre Partnerschaft mit Öhringen“ füllte im September unseren Terminkalender noch zusätzlich. Wie immer spielten wir in der Partnerstadt gemeinsam mit der Stadtkapelle auf.

Die Firmung in Sattendorf, gespendet von Bischof Dr. Alois Schwarz, wurde von der Bauernkapelle umrahmt.

Die Anstrengungen um einen eigenen Probenraum haben sich gelohnt. Am 11. September sicherte uns die Gemeinde Treffen zu, einen Raum in der Volksschule Treffen als Probenraum nutzen zu dürfen. Die Planungen wurden begonnen.

Auch die Vorbereitungen für das Jubiläumsfest „20 Jahre Marktmusik“ waren schon im Gange.

Als Dankeschön für unsere Musikerinnen und Musiker veranstalteten wir einen Fahrradausflug. Mit der Bahn fuhren wir nach Hermagor und retour mit dem Fahrrad.

Auch das Gesellschaftliche sollte nicht zu kurz kommen. Mit einigen Musikerinnen und Musikern aus der Stadtkapelle Öhringen verbrachten wir einen lustigen Skitag auf der Gerlitzten.





2006 bis 2016: Die Marktmusik Treffen findet immer wieder neue Herausforderungen.

2006 Jubiläum 20 Jahre Marktmusik Treffen

Nach umfangreicher Arbeit in Eigenregie an unserem Probenraum in der Volksschule Treffen konnten wir diesen voll Stolz am 19.01.2006 feierlich eröffnen.

Das Ehemaligentreffen des Sonderkrankenhauses „De la Tour“ unterstützten wir musikalisch beim Festakt. Ein Konzert beim Treffner Pfarrfest und ein Konzert bei der 1.-Mai-Feier waren ein Teil unseres Terminkalenders.

Das im Mai veranstaltete Frühlingskonzert war wieder ein Beweis, dass es mit der Musik stetig nach oben geht.



Das „20 Jahr Jubiläum der Marktmusik“ gestalteten wir gemeinsam mit unseren musikalischen Freunden aus dem Bezirk und aus der Stadt Öhringen. Termin dieser Veranstaltung war der 27. und 28. Mai. Wir durften auch das Bezirksblasmusikertreffen veranstalten.

Ein sportlicher und gesellschaftlicher Höhepunkt war die Nachtwanderung mit der Stadtkapelle Öhringen auf die Gerlitzten. Wir erreichten den Gipfel zum Sonnenaufgang.

Die zur Tradition gewordenen „Musikalischen Abendessen“ fanden in den Sommermonaten statt.

Eine weitere interessante Veranstaltung war der Besuch beim 75-jährigen Jubiläum der Werkskapelle Ferndorf.

Im Herbst ging es noch in den Süden zur Partnergemeinde nach Capriva.





2007

Dieses Jahr war gefüllt mit verschiedenen Jubiläen.

30 Jahre Kameradschaftsbund Ortsgruppe Treffen
50 Jahre SV Treffen Fußball mit Festakt und Konzert
20 Jahre Gemischter Chor Gegendtal mit Kranzlsingen
25 Jahre Landjugend Treffen im Rahmen des Erntedankfestes
40 Jahre Wirte Jubiläum Kramer Peter mit einem Festzelt
beim Gegendtalerhof.

Alle diese Festlichkeiten unterstützten wir natürlich gerne mit unserer Musik.

Beim Blasmusikertreffen in Feld am See waren wir mit dabei.

Auf der Steinwender Hütte wurde ein Kirchtag mit Feldmesse, Tanz und gutem Essen gefeiert.

In diesem Jahr wurden unsere alten Statuten von 1986 überarbeitet.



Da es Umbaumaßnahmen in der Volksschule Treffen gab, mussten wir unseren Probenraum in eine andere Klasse verlegen.

Am Treffner Kirchtag waren wir mit Zeche und Mitwirkung beim Platztanz zu hören und zu sehen.

Im Advent konnte man uns in Kleingruppen in den Altenheimen hören. Die gesamte Kapelle spielte bei einem Advent-Gottesdienst in der Evangelischen Kirche St. Ruprecht.

Neben den alljährlichen Auftritten kam noch eine Veranstaltung hinzu, die es bis heute noch gibt. Die ökumenische Pferdesegnung am 26. Dezember auf der Pfarrwiese in Treffen. Die Veranstaltung wird seitdem mit einer Kleingruppe von uns unterstützt.





2008

In das Jahr 2008 starteten wir mit einem Probenwochenende im Gasthaus Reiner vom 29. Februar bis 2. März.

Musikalisch fit spielten wir ein Frühlingskonzert im Kultursaal Treffen am 17. Mai.

Ein besonderer Auftritt war das 40-jährige Priesterjubiläum von Pfarrer Florian Frey in der katholischen Kirche in Treffen.

Die EURO 2008: Zur Eröffnung des Public Viewing in Annenheim spielten wir ein Konzert und umrahmten somit auch die Sportlerehrung des Sportvereins Treffen.

Erstmalig konnten wir uns musikalisch im Kurcenter Bad Bleiberg mit einem Konzert vorstellen. Es folgten in den Jahren danach immer wieder neue Einladungen für Konzerte im Kurhotel.

Ein Weinfest im Seepark wurde mit der Partnergemeinde Capriva und der Stadt Öhringen gemeinsam veranstaltet. Wir trugen mit einem Abendkonzert und einem Frühschoppen gemeinsam mit der Stadtkapelle Öhringen dazu bei. Der Frühschoppen wurde im ORF Kärnten live übertragen. Eine große musikalische Herausforderung, die uns gut gelang.

Mit unseren Freunden aus Öhringen nutzten wir die Gelegenheit, eine Fahrt über die Nockalmstraße inklusive einer Wanderung zu machen. Ein Besuch bei der Schleppe-Brauerei und dem neuen EM-Stadion in Klagenfurt wurde noch zusätzlich organisiert.

Am Ostermorgen feierte die evangelische Gemeinde der Einöde den Auferstehungsgottesdienst am Lötchenberg. Die musikalische Gestaltung wurde zum ersten Mal von uns übernommen, und seither sind wir immer dabei.

Zum Treffner Kirchtag spielte eine Kleingruppe der Marktmusik das erste Mal am Freitag beim Pöllinger Kreuz die Haydn-Messe. Der Festtag Kreuzerhöhung bestimmt den Termin für den Treffner Kirchtag.



2009

Dieses Jahr wurde wieder von vielen Jubiläen geprägt, die wir musikalisch mitgestaltet haben.

130 Jahre Feuerwehr Treffen am 18. Juli
20 Jahre Kindergarten Treffen am 5. Juni
5 Jahre Gegendalerhof mit Peter Kramer

Am 18. Juli reisten wir nach Öhringen. Dort feierte man, wie alle 5 Jahre, das Stadtfest. Mit der Bauernkapelle eröffneten wir die Tanzlinde im neugestalteten Stadtpark. Die gesamte Kapelle war gemeinsam mit der Stadtkapelle im Schlosshof vor dem Rathaus zu hören. Ein Ausflug durch die Weingärten um Öhringen mit Weinverkostung in der Natur war ein wunderschönes Erlebnis.

Wir haben aber auch musikalische Freunde in unserer Heimat. Zum Beispiel die Trachtenkapelle Arriach. Sie feierte in diesem Jahr ihr 50-Jahr-Jubiläum mit einem Bezirksblasmusikertreffen am 5. Juli.

Das erste Mal spielten wir für den Ruderverein Villach beim Villacher Kirchtag in der Burg auf.

Es gab einen Erntedank-Umzug, veranstaltet von der Landjugend Treffen am 4. Oktober.

Ein Adventkonzert in der Evangelischen Kirche St. Ruprecht und der Auftritt bei der Pferdesegnung beendeten das musikalische Jahr 2009.





2010

Wir begannen unser musikalisches Jahr mit einem Probenwochenende beim Gasthaus Reiner in Arriach. Dieser musikalische Start in die Saison war für uns sehr wichtig, denn in diesem Jahr hatten wir einiges vor.

Alljährlich wiederkehrende Auftritte: Ostern in Treffen und am Lötschenberg, Konzert am 1. Mai, Fronleichnam, Musikalische Abendessen, Heldengedenken, Jahresfest der ev. Stiftung De la Tour.

Das 30. Treffner Pfarrfest wurde auch als eine Jubiläumsfeierlichkeit mit der Partnergemeinde Capriva genützt. Im Rahmen dieser Feierlichkeit gestalteten wir die Heilige Messe in der Pfarrkirche Treffen.

Auch die Renovierung der Terrasse vor dem Neuwirtl gelang uns in Zusammenarbeit mit der Gemeinde. Diese neu entstandene Bühne vor dem Haus wird auch von anderen Vereinen immer wieder gerne genützt.

Das 100-jährige Jubiläum des Eisenbahnermusikvereins Stadtkapelle Villach war für uns ein Pflichttermin. Das gemeinsame Großkonzert, der Sternmarsch aller mitwirkenden Kapellen in Villach war ein musikalisches Großereignis.

Die Steinwender Hütte feierte ihr 100-jähriges Jubiläum. Ein Frühschoppenkonzert war unser musikalischer Beitrag zu diesem Fest.

Den Festumzug am 10. Oktober zum 90. Jahrestag der Kärntner Volksabstimmung begleiteten wir zusammen mit einer Abordnung der Gemeinde.



2011

Das Jahr begann mit einem Probenwochenende beim Gasthaus Reiner. Bei diesem Probenwochenende hatten wir sehr viel Spaß. Wir möchten uns hier für die erstklassige Bewirtung, Unterkunft und Mitarbeit seitens der Familie Reiner über alle vergangenen Jahre recht herzlich bedanken. Wir sind immer sehr gut aufgenommen worden.

Bei den Feierlichkeiten zum 25. Partnerschaftsjubiläum mit Capriva konnten wir gemeinsam mit einigen Musikerinnen und Musikern der Stadtkapelle Öhringen musikalisch mitwirken. Wir gestalteten die Heilige Messe mit und spielten einen Frühschoppen beim Pfarrfest.

Beim Landesmusikfest in Treibach-Althofen konnten wir unsere Fähigkeiten in „Musik in Bewegung“ unter Beweis stellen.

Ein Frühschoppenkonzert im Altenheim Laetitia war auch im Jahr 2011 auf unserem Terminplan.

Der Ruderverein lud uns anlässlich des Villacher Kirchtages in die Burg ein.

Mit der Bauernkapelle hatten wir einen netten Auftritt im Rahmen der Treffner Kulturtage. Der Titel lautete „aufgspült und a bissl gred“.

In diesem Jahr reiste eine kleine Gruppe der Marktmusik nach Capriva und musizierte dort in der Kirche und beim Adventmarkt am Dorfplatz in Capriva. Seit diesem Jahr ist eine Kleingruppe unseres Vereines Stammgast im Advent in Capriva.

Mit dem Adventkonzert in der Evangelischen Kirche St. Ruprecht am 27. November verabschiedeten wir uns musikalisch von unserem langjährigen Kapellmeister Manfred Pernull.





2012

In der Jahreshauptversammlung wurde Helmut Reiner zum neuen Obmann der Marktmusik Treffen gewählt. Mit ihm gelangten sehr viele neue Ideen und Elan in unseren Verein.

Als neuen Kapellmeister begrüßten wir Wilfried Truntschnig.

Bei dem Bezirksmusikertreffen am 16. Juni in Bad Bleiberg konnten wir unsere Kenntnisse im Marschieren und Musizieren unter Beweis stellen.

Beim Weinfest in Annenheim gestalteten wir einen Radiofrühschoppen gemeinsam mit unseren Freunden aus Öhringen.

Die Freunde aus Feld am See feierten ihr 40. Jubiläum, und wir waren mit dabei. Unserem neuen Kapellmeister Wilfried Truntschnig gratulierten wir zu seinem 60. Geburtstag musikalisch.

Ein Blechbläser-Quartett unserer Musik konnte man in Capriva, in der Kreuzkirche in Villach, beim Christkindmarkt beim Gegendtalerhof und beim Stefaniritt mit Pferdesegnung auf der Pfarrwiese in Treffen hören und sehen.

Beim Villacher Kirchtage waren wir wieder beim Ruderverein in der Burg musikalisch zu Gast.

Den musikalischen Abschluss der gesamten Kapelle bildete ein Kirchenkonzert in der katholischen Kirche St. Maximilian in Treffen.



2013

Neben den schon zur Tradition gewordenen Auftritten der Markt- und Musik im Jahreskreis nachstehend einige interessante Ausrückungen unseres Vereines in diesem Jahr.

Ein Musikausflug nach Öhringen zu unseren Freunden vom 7. bis 9. Juni war wieder eine Reise wert. Das Blasmusikertreffen am 7. Juli mit Marschbewertung in Weissenstein war für uns eine große Herausforderung, die wir in der Gruppe A mit sehr gutem Erfolg meisterten.

Am Monte Lussari gestalteten wir mit der Bauernkapelle eine Heilige Messe in der Wallfahrtskirche mit.

Die Freiwillige Feuerwehr Einöde feierte ihren 100. Geburtstag, und wir waren natürlich mit dabei.

Beim Probenwochenende bereiteten wir uns für das Herbstkonzert im Rahmen der Treffner Kulturwochen vor, das am 31. Oktober im Kultursaal Treffen stattfand.

Ein Konzert am 22.11. im Kurcenter Bad Bleiberg war am Programm und beendete das musikalische Jahr 2013.





2014

Anfang dieses Jahres freuten wir uns gemeinsam mit den Kapellen aus Arriach und Feld am See mit Matthias Mayer über seine Goldene Olympiamedaille, die er in Sotchi im Abfahrtslauf gewonnen hatte. Den gebührenden Empfang in Treffen spielte die Marktmusik Treffen und am Arriacher Dorfplatz die Trachtenkapelle Arriach. In Afritz konzertierten alle drei Kapellen gemeinsam. Dort wurde ein eigens für Matthias Mayer komponierter Marsch uraufgeführt.

Dieses Jahr stellten wir uns im Rahmen eines Wertungsspiels, organisiert vom Kärntner Blasmusikverband, einer unabhängigen Jury. In der Gruppe A erreichten wir einen sehr guten Erfolg. Die gesamte Kapelle leistete dafür eine sehr konzentrierte Vorbereitung.

Am 30. Mai spielten wir ein Benefizkonzert in der Evangelischen Kirche in St. Ruprecht für deren Renovierung.

Am Tag der Sachsen spielten einige Musikerinnen und Musiker der Marktmusik und der Stadtkapelle Öhringen in Großenhain auf.

Ein krönender Abschluss dieses Jahres war ein Gemeinschaftskonzert mit der Stadtkapelle Öhringen im EduCare im Rahmen der Treffner Kulturtage am 22. November.

Nicht vergessen haben wir in diesem Jahr alle Auftritte, die im Laufe der Jahre zur Tradition geworden sind.



2015

Durch die intensive Zusammenarbeit von Obmann Helmut Reiner, Kapellmeister Wilfried Truntschnig, Stabführer Alexander Stich und allen Musikern und Musikerinnen konnten wir in diesem Jahr einen noch nie dagewesenen Erfolg feiern. Wir erreichten bei der Marschwertung in Ferndorf in der Gruppe B einen sehr guten Erfolg.

„Blasmusik verbindet“ war eine Veranstaltung in Ferndorf, zu der sich alle Kapellen des Bezirkes trafen. Die Musikalischen Abendessen sowie die Helden-gedenkfeiern in Sattendorf, Treffen und Einöde waren im Terminkalender. Die Wasserrettung durfte ihr neues Heim in Sattendorf beziehen, und wir untermalten die Eröffnung musikalisch.

Die Marktgemeinde Treffen spendete der Stadt Villach den Christbaum, welcher am Hauptplatz in Villach aufgestellt wurde. Wir hatten die Ehre, die Übergabe an die Stadt Villach am 05.11. mit der Bauernkapelle musikalisch zu verschönern.

Das musikalische Jahr beendeten wir mit einem Adventkonzert gemeinsam mit der Frauensinggruppe Arriach in der Katholischen Kirche in Treffen.

Ohne Fleiß kein Preis. Die Anstrengungen der letzten vier Jahre wurden mit der Überreichung des Kärntner Löwen vom Land Kärnten an unseren Verein belohnt. Danke an alle, die dazu beigetragen haben.





Die Stadtkapelle Öhringen - Partner und Freunde

Liebe Musikfreunde der Marktmusik Treffen,

ich möchte Euch im Namen der Stadtkapelle Öhringen ganz herzlich zu Eurem 30-jährigen Jubiläum gratulieren. Wir freuen uns mit Euch, denn wir durften Euch schon einen großen Teil dieser 30 Jahre begleiten.

Nach einer noch etwas zögerlichen Annäherung bei der Unterzeichnung der Partnerschaftsurkunde zwischen der Marktgemeinde Treffen und der Stadt Öhringen im Jahr 1995 und unserem Besuch in Treffen im Jahr 1996 kamen wir uns bei unserem ersten gemeinsamen Konzert im Herbst 1999 in Treffen näher und der Funke sprang über. Und über die Jahre ist die Freundschaft stetig gewachsen und mittlerweile gar nicht mehr wegzudenken.

Die Partnerschaft zwischen unseren Kapellen steht unter dem Motto „Freundschaft grenzenlos“. Und dieses Motto wird von beiden Vereinen auch so gelebt. Die Fahrten nach Treffen sind für uns von der Stadtkapelle Öhringen immer etwas ganz Besonderes. Es ist nicht einfach ein Besuch in der Partnergemeinde, nein es ist ein Besuch bei wirklich guten Freunden.

Wie sehr wir uns gegenseitig ans Herz gewachsen sind sieht man schon daran, wie oft in jedem Jahr Öhringer Musiker nach Treffen und auch Treffner Musiker nach Öhringen fahren.

Ich könnte jetzt noch über viele gemeinsame Erlebnisse berichten, über gemeinsame Auftritte und Konzerte, über unsere gemeinsame Wanderung auf die Gerlitzten oder die Wanderungen rund um Öhringen oder über unsere gemeinsame Fahrt zum Tag der Sachsen in Großenhain, der sächsischen Partnerstadt von Öhringen. Aber über die vielen schönen gemeinsam verbrachten Tage und die vielen schönen Erinnerungen sprechen wir lieber bei einer gemütlichen Jause und einem Glas Bier oder Wein.

Wir wünschen der Marktmusik Treffen für die Zukunft alles Gute, viele erfolgreiche Auftritte und Konzerte, viel musikalischen Nachwuchs und uns allen noch viele schöne gemeinsame Stunden.

Harald Weidmann
Vorstandsvorsitzender Stadtkapelle Öhringen





Das Musikalische Abendessen – ein Platz in Treffen wird musikalisch und kulinarisch belebt

Zeltfeste wurden in den 80er und 90er Jahren des letzten Jahrhunderts in fast jedem Dorf mehrmals im Jahr gefeiert. Auch die Marktmusik Treffen veranstaltete öfters Zeltfeste am Parkplatz des Treffner Sportplatzes, welche auch zahlreich besucht wurden.

Dennoch wuchs der Wunsch, einen Ort zu finden, wo die Marktmusik Treffen konzertieren und ihre Gäste auch kulinarisch verwöhnen kann.

Fündig wurden wir im Zentrum Treffens. Dort liegt ein Platz, der ist beschattet von sechs Linden und umgeben vom Neuwirtl, dem Gemeindeamt und zwei privaten Häusern. Ja, es ist der Marktplatz.

Die zündende Idee hatte unser langjähriger Obmann Arnulf Meixner. Er war fest davon überzeugt, im Marktplatz in Treffen den idealen Ort gefunden zu haben, um die Treffner Bevölkerung und die Urlaubsgäste der Region im Sommer zu einem musikalischen Abendessen einzuladen. Im Jahr 1994 war es so weit.



Im Vorstand und gemeinsam mit allen Musikern wurde die Idee weiterentwickelt und beschlossen, dass an Dienstagen Mitte Juli und Anfang August grundsätzlich schönes Wetter ist, was sich mit 95%iger Wahrscheinlichkeit als richtig herausstellte.

Die logistischen Herausforderungen wurden alle gemeistert. Heute weiß jeder, was er zu tun hat. Die Ausrüstung ist mehr als ausgereift, und dank der Zusammenarbeit mit Hanze Fritz und Heinz Windisch steht sogar eine befestigte Bühne zur Verfügung.

Wir haben bewiesen, dass der Marktplatz in Treffen der Ort ist, wo die Marktmusik musikalisch zu Hause ist.

Heute ist das Musikalische Abendessen aus Treffen als Fixstern im Sommer nicht mehr wegzudenken. Die Öffentlichkeitsarbeit dafür beschränkt sich auf die Verbreitung der Information, dass wir uns schon darauf freuen, wieder am Marktplatz das Musikalische Abendessen zu spielen.

Wir bedanken uns bei den vielen Freunden und freiwilligen Helfern, ohne die die Durchführung des Musikalischen Abendessens nicht möglich wäre, und bei den zahlreichen Besuchern, die uns seit inzwischen 22 Jahren zum Abendessen besuchen und an lauen Sommerabenden das kulinarische Angebot und die Musik mit uns genießen.





Unser Probenraum: eine Geschichte über unsere dreißigjährige Probenarbeit

Einzelproben und Orchesterproben waren es in den Jahren unzählige. Ein Grundstein des musikalischen Erfolges ist die Probenarbeit. In den Anfangsjahren der Musik wurde uns eine Klasse der Volksschule leihweise für die Probentage zu Verfügung gestellt. Da wir noch nicht so zahlreich waren, funktionierte es zu Beginn sehr gut. Nach und nach wuchs die Musik, und wir mussten die Klasse immer wieder auf unsere Bedürfnisse hin anpassen. Hierbei möchten wir uns bei der damaligen Schulinventar Burgi Blues für ihre Toleranz und tolle Mitarbeit bedanken.

Da jedoch die Klasse mit dem Schulinventar zu klein geworden war, wichen wir in die Aula der Schule aus. Die Auf- und Abbauphase der Instrumente, Notenständer und Stühle vor und nach der Probe war jedoch sehr umfangreich, und es verging bei jeder Probe wertvolle Zeit, die wir natürlich lieber musikalisch nützen wollten. Der Wunsch für einen eigenen Raum für uns und unser Notenmaterial wurde immer größer.



Die Verhandlungen und Gespräche mit dem damaligen Bürgermeister Karl Wuggenig brachten Erfolg. Wir konnten, aus Eigenmitteln finanziert, unterstützt durch die Marktgemeinde Treffen und mit großem persönlichen Einsatz der Musikerinnen und Musiker, eine Klasse der Volksschule für unsere Zwecke umbauen. Den Einsatz unseres Kapellmeisters Manfred Pernull möchten wir besonders hervorheben. Nach zweimonatiger Bauzeit eröffneten wir unseren Probenraum im Jahr 2006 feierlich. Die Probenarbeit hatte einen Quantensprung nach oben gemacht.

Durch den Umbau der Volksschule Treffen im Jahr 2007 mussten wir den adaptierten Raum wieder aufgeben. Eine andere Klasse wurde uns zur Verfügung gestellt. Die Kosten für den neuerlichen Umbau übernahmen dankenswerterweise größtenteils das Land Kärnten und die Marktgemeinde Treffen. Jede Veränderung gibt auch Chancen, etwas zu verbessern. So wurde vor allem die Akustik mithilfe des Fachwissens von Christian Drolle optimiert. In diesem Probenraum spielen wir bis heute. Zahlreiche Auftritte und Konzerte wurden hier in intensiver Probenarbeit von uns vorbereitet.

